



„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“

– Grußwort am 07.05.2022 in der Balver Höhle –

Die Balver Höhle ist wieder da. Unsere Freilichtbühnen sind wieder da – nach zwei Jahren Corona. Großartig. Und Balve startet als erste in die diesjährige Festspielzeit mit „Jim Knopf und Lukas – der Lokomotivführer!“.

„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ ist ein beliebtes Kinderbuch. Michael Ende hat es vor über 60 Jahren geschrieben. Als Kind habe auch ich das Buch gelesen:

Eines Tages kommt ein besonderes Paket auf der Insel Lummerland an. Inhalt: ein kleiner afrikanischer Junge. Der Junge erhält den Namen Jim. Er wird von der Ladenbesitzerin Frau Waas großgezogen.

Sein bester Freund heißt Lukas. Und Lukas ist Lokomotivführer. Lukas und Jim verlassen bei Nacht und Nebel Lummerland, die Insel mit zwei Bergen. Sie verlassen Lummerland mit der Lokomotive Emma. Eine große Reise beginnt. Aus der Lokomotive wird eine schwimmende Lokomotive und, und, und.

Und was die drei – Jim, Lukas und die Lokomotive Emma – erleben, das erleben wir alle gleich hier in der Balver Höhle.

Und das Ganze nach zwei Jahren Corona, in denen aus Gründen des Infektionsschutzes keine Aufführungen hier und anderswo stattfinden konnten.

Ist das nicht großartig, dass wir nun alle heute wieder gemeinsam erleben können, wie ein Buch in der Balver Höhle lebendig wird, wie ein Buch zu einem Musical mit Menschen – Großen und Kleinen – mit tollen Kostümen, einer echten (?) Lokomotive und tollen Bühnenbildern wird.

Da steckt so viel Arbeit drin: Texte lernen. Lernen, sich richtig zu bewegen, zu tanzen, gemeinsam zu spielen und zu singen. Lernen, wie man zu Jim Knopf wird,

lernen, wie Lukas, der Lokomotivführer, denkt oder lernen, wie eine Lokomotive spricht und in einer Höhle rumfährt. Kreative Ideen entwickeln und diese zu phantasievollen Kostümen machen usw.

Das alles hat der Verein „Festspiele Balver Höhle“ vorbereitet und organisiert, geübt und geprobt, gemacht und getan. In der Freizeit.

Und dafür sagen wir dem Verein, seinen Unterstützer:innen und allen, die heute mitmachen, ein ganz großes Dankeschön.

Ohne den ehrenamtlichen „Festspielverein Balver Höhle“ würde es heute und in diesem Sommer „Jim Knopf und Lukas den Lokomotivführer“ in Balve nicht geben. Und all die vielen Theaterstücke, die hier gespielt wurden, hätte es ohne den Verein, ohne das große Engagement so vieler nicht gegeben. Sie alle stehen für beste kulturelle Selbstorganisation und deren Unterstützung.

Und dafür möchte ich mich auch im Namen unserer ganzen Region herzlich beim Verein Festspiele Balver Höhle bedanken.

Großartig, dass es Euch und Sie gibt.

Großartig, dass Ihr und Sie, liebe Mitglieder des Vereins, immer wieder neu im besten Sinne des Wortes Theater spielt, Bücher und Höhle zum Leben erweckt und uns alle zum Lachen, Weinen, Träumen und Nachdenken bringt.

Und Euch und Ihnen allen wünsche ich viel Freude und unterstützen Sie Ihren, unseren Festspielverein, der so vieles auf die Beine stellt und diese Balver Höhle immer wieder zur Kulturhöhle für uns alle macht.

Dankeschön.